

## Das Projekt Cheops (51)

Session wird übermittelt mit telepathischer „Channeling“-Methode

Wrocław, May 18, 2005

Teilnehmer: Lucyna Łobos, Iwona Stankiewicz, Andrzej Wójcikiewicz

Iwona: Fragen von Iwona Stankiewicz

Andrzej: Fragen von Andrzej Wójcikiewicz

EN-KI: antwortet auf die gestellten Fragen durch Lucyna Łobos

EN-KI:

Ich grüße euch herzlich, hier in dieser Nach-Konferenz. In dem Haus unseres ersten Treffens, bei Iwona zuhause. Ich, EN-KI heiße euch ein zweites Mal willkommen. Nach dem Lesen dieses Artikels gibt es eine amüsante Verwirrung. Also, Ich bin in solch einem Fall wie zwei Personen, aber wir werden das nicht erklären. Lassen wir es, wie es ist. Wenn es erforderlich ist, werde ich es erklären. Wir treffen uns also hier um uns zu gratulieren und zu entscheiden, wie es weiter geht und was zu tun ist. Also, Ich höre.

Iwona:

Hallo lieber EN-KI. Ich wollte Dir sehr für deine Anwesenheit danken und für deine Hilfe während der Konferenz. Es war sehr bemerkenswert für uns, vielen lieben Dank. Ich würde Dich gern nach Deinem Kommentar fragen, wie Du diese Konferenz einschätzt; und an was sollten wir in der Zukunft arbeiten?

EN-KI:

Wie Ich die Konferenz einschätze? Vor der Konferenz sagte Ich, ihr werdet geleitet. Die Super-exzellente Note kann ich euch noch nicht geben, weil ihr eure Gehirne besser filtern müsst, wie es einst gesagt wurde. Aber Alles in Allem ist es sehr gut verlaufen und wir waren sehr glücklich. Nach der Konferenz, und nach all diesen Events wird es eine schnelle Reaktion geben, denn das, was wir auf der Konferenz getan haben, kein Zufall war, genauso wie unsere Demonstrationen. Und hier möchte Ich auch gern betonen: diese hübscheste Energie-Sphäre (heute unter „ORBS“ bekannt, Anmerkung der Übersetzer) die fast ohne Unterbrechung erscheint, das bin Ich. Und Ich erscheine nicht nur auf euren Fotos, denn eine Menge Leute, die Fotos machen, haben diese Sphären auf ihren Bildern, diese hübsche, große Sphäre. Viele Leute glauben, dass die Fotos bearbeitet oder verändert wurden, aber wenn sie euch kontaktieren und über diese „gefälschten“ Bilder fragen, sagt Ihnen um was es sich dabei handelt. Fragt sie nach all diesen „falschen“ Bildern. Nicht diese schönen, ausdehnenden, sondern nach all den „Falschen“. Ich höre.

Iwona:

Danke EN-KI. Mit der nächsten Frage wollte ich Dich nach den Referenten fragen, weil nicht alle Referenten sich so zeigten, wie erwartet wurde...

EN-KI:

Bei den Personen Anibal und Lucyna, sahen die Leute den Unterschied. Sie sahen, wie echte Energie, wahrer Bescheidenheit und Hingabe uns gegenüber aussieht. Natürlich wird euer irdisches Geld benötigt denn ihr lebt in diesen Zeiten und ohne Geld ist jetzt Leben nicht möglich. Aber einige wollten nur so viel wie möglich verdienen. Es gibt jedoch auch andere Personen, wie zum Beispiel Frau Czeslawa. Sie hat sich sehr stark engagiert und die Energie gegeben in der Form, von Geld. Sie wird viel mehr zurückbekommen, weil wir sie segnen und helfen werden. Und diejenigen, die helfen könnten welche ihr um Hilfe gebeten habt, aber ablehnten, werden verlieren. Viel mehr werden sie verlieren, als das, wonach sie gefragt wurden. Ich höre.

Iwona:

Dies sind eigentlich all meine Fragen. Vielleicht eine noch. Gibt es etwas, was du zur Verbesserung vorschlagen würdest, wenn es zur nächsten Konferenz kommt?

EN-KI:

Ich müsste nachdenken...um etwas zu suchen, dass nicht zufriedenstellend war. Aber jetzt lasse ich Andrzej eine Frage stellen.

Andrzej:

Hallo EN-KI. Auch ich danke Dir sehr herzlich für die Hilfe das Konferenz-Programm zu arrangieren und für die Energie, die sicherlich in unseren Wörtern und im Raum während der Präsentation fühlbar war. Kurze Frage über die Hypnose-Session. Dort könnte es zur Verwirrung oder zu Ungereimtheiten kommen, verbunden mit dem Fakt, dass Du während der Hypnose statuiertest, die Pyramide wurde nicht von Cheops gebaut. Bis zu der Zeit, wurde in allen anderen Session gesagt, sie wurde von Cheops erbaut. Wie erklärt man das den Leuten?

EN-KI:

Ganz einfach weil es zwei Pharaonen gab, die Cheops hießen. Lass uns beim Zweiten beginnen. Über 2500 Jahre vor dem Zeitalter der Fische, „lieh“ sich einer der Könige, der anscheinend die Pyramide baute, den Namen des wahren Erbauers. Wie ich erwähnte, 2500 Jahre vor dem Fischzeitalter war die Pyramide schon da. Ich erwähnte auch schon zuvor, dass sie mit der Zeit sehr stark zerstört wurde und Cheops renovierte sie. Und hier haben wahrhaftig nur die Menschen dran gearbeitet, da keine Notwendigkeit bestand mit der „Weißen Bruderschaft“ oder Wesen der „Zweiten Erde“ zu interferieren. Und hier hat Cheops klar seine Inschrift in den Stein geschrieben, dass er der Erbauer ist. Die frühere Inschrift war: „Khufu – Cheops“. Der erste wurde Khufu genannt- der Pharao (König). Und er war einer der ersten Pharaonen – der erste Cheops. Hier gab es eine kleine Täuschung, weil der Zweite sich etwas aneignete, was nicht

seins war. Die Forschung ergab schon, dass die Pyramide viel älter als 2500 Jahre vor Christus ist. Es ist also wahr, dass Cheops Zwei, der vor-2500-Jahren-Cheops das Innere der Pyramide nicht betrat, weil die Grabkammern damals mit großer Ehrfurcht und Respekt behandelt wurden. Weiter wird angenommen, dass der Erbauer in der Pyramide begraben wurde. Cheops Zwei kann auch gefunden werden. Ihr könnt seine Knochen finden. Wenn das vonnöten sein wird, werden wir die Grabstätte von Cheops Zwei herausfinden. Aber für uns ist nicht der am wichtigsten, der sie renovierte, sondern der, der die Pyramide erbaute, oder Khufu – Cheops, der König, der Pharao. Und so könnt ihr das von mir Gesagte vertrauenswürdig an die Leute weitergeben. Wenn es notwendig ist und von den Wissenschaftlern erforderlich, dann werden wir die zweite Grabstätte herausfinden, von dem, der sie renovierte. Siehst du den Unterschied, Andrzej? Ich höre.

Andrzej:

Ja, ich kann den Unterschied sehen, Ich verstehe, dass Herodot über einen anderen Cheops schrieb; es war der Zweite.

EN-KI:

Ja, der Zweite Andrzej. Das war der zweite Cheops. Und derjenige, der beschrieben hat, schrieb nicht genau über den Pyramidenbau. Er schrieb über die Renovierung – also heutzutage heißt es Rekonstruktion. Und hier gibt es auch einen Unterschied im Wort: Konstruktion oder Rekonstruktion. Die Sensation wird sein, den Ersten zu finden, den großen König, und Erbauer: Pharao Khufu - Cheops. du mich, Andrzej? Ich höre. Und was die Skeptiker angeht, es ist schlussendlich auch nicht wahr, denn mehr als 6000 Jahre zuvor, gab es keine Teilung zwischen den Ländern der Erde, da es nur eine Sprache gab. Verstehst du das Andrzej? Ich höre.

Andrzej:

Ja EN-KI, ich verstehe. Natürlich drängt sich die Frage auf, wie es dazu kam, dass die Menschen verschiedene Sprachen gesprochen haben?

EN-KI:

Warum sie unterschiedlich sprachen? Hier würde ich gern zurück in die Zeit gehen, die in der Bibel beschrieben ist. Zu der Zeit begann im Geist der Leute eine Idee zu wachsen, genannt: MACHT. Und um sie zu bändigen... um die menschliche Arroganz zu bändigen... mussten wir etwas tun. Es war nicht schwer – wie sie sagen – die Sprachen zu verwirren, wie der Planet – der zerstört wurde – bewohnt war von Leuten mit unterschiedlichen Farben und Sprachen. Es gab verschiedene Nationalitäten. Als sie auf die Erde evakuiert wurden – wie Ich bereits erwähnte – wurde ihr Geist blockiert. Als die Menschen nach vielen Jahren begannen unter sich selbst zu konkurrieren und für Macht zu kämpfen, lösten wir einige Schichten ihres Geistes und die Menschen fingen an sich an die Sprachen zu erinnern, die auf dem Planeten, ihrem

Herkunftsplaneten gesprochen wurden. Hier ist das ganze Puzzle. Ich höre.

Iwona:

Lieber EN-KI, bei dem was Andrzej fragte, über die Unterschiede zwischen Cheops und Khufu, sollten wir bei dem Namen „Cheops Projekt“ bleiben?

EN-KI:

Nichts ändern Iwona. Ändert nichts. Wir bleiben bei Cheops, denn es war Cheops. Während der ersten Hypnose-Session sagte Lucyna ganz klar: Cheops – Khufu. Der Zweite war gewiss ein Nachkomme der Königlichen Linie von Pharaonen, und er entlieh sich nur diesen Namen um an die Geschichte zu erinnern und um von den zukünftigen Generationen in Erinnerung zu bleiben. Denn selbst zu der Zeit war es bekannt, dass die Große Pyramide von Gizeh Geschichte schreiben wird und eine wichtige Rolle spielen wird bei der Rettung der Erde. Ich werde eine Frage stellen. Es könnte naiv klingen, aber nehmen heutzutage, in eurer Zeit, nicht auch Leute Namen von berühmten Menschen an? Ich höre.

Andrzej:

Ja, es ist offensichtlich, dass viele Menschen Namen von Berühmtheiten annehmen um in ihrem Ruhm zu scheitern.

EN-KI:

Und Andrzej, du hast eine Erklärung. Und wenn du gefragt wirst, erkläre. Erkläre es auf einfache Weise. Und erkläre es auch den Ungläubigen, die dich attackieren und sagen Lucyna war nicht in Hypnose. Lucyna war in einer tiefen Hypnose, aber sie war auch Medium. Ein Medium, das wir benutzten und deshalb kann es so scheinen, dass es keine Hypnose war. Sie schlief und war einfach Medium. Und das konnte nicht gespielt sein, selbst vom besten Schauspieler nicht. Und hier kann Iwona etwas zum Thema sagen. Ich höre.

Iwona:

Ich stimme Dir zu, EN-KI. Ja, kein Schauspieler kann das spielen.

EN-KI:

Exakt. Und Ich bin ein guter Schauspieler. Ich war in der Lage das Medium zu führen, das jedes meiner Worte übertragen hat ohne Widerspruch. Ich höre.

Andrzej:

Können wir diese Erklärung ins Netz stellen?

EN-KI:

Ihr könnt. Vom Anfang bis zum Ende. Und ich kann euch ein paar Worte zu den Zweiflern sagen. Wenn sie wirklich Beweise wollen, lasst sie helfen. Lasst sie helfen, den Trip leichter zu gestalten. Lasst sie helfen, die

Ausgrabungen zu ermöglichen. Ich werde Lucyna führen und ihr werdet zwei Pharaonen finden. Wenngleich ich ein geistiges Wesen und erfüllt von Geduld bin, die Zeit kann Beweise bereitstellen. Beweise für diejenigen, die einen Beweis wollen. Ich höre.

Andrzej:

EN-KI, eine andere Frage, die unsere Konferenz betrifft. Warum hat Lucyna nicht die Nachricht gelesen, die sie vorbereitet hatte?

EN-KI:

Die Nachricht kriegst du, wenn du willst. Und das passierte, weil der Geist von Don Severiano dicht hinter ihr war. Wenn du dich erinnerst, sie sagte nur, dass sie fühlt. Sie fühlt den Geist von Don Severiano. Sieühlte seinen „Atem“. Er war im Saal und deshalb war sie nicht in der Lage, die Worte, die ich schrieb, weiter zu geben. Aber es machte den Leuten Angst. Und glaube mir Andrzej, niemand hier hatte einen Zweifel darüber und viele hatten Tränen in den Augen, als sie auf der Bühne in Tränen ausbrach und sagte, dass sie Don Severiano an ihrer Seite fühlt, weil er dort war. Juno, der Don Severiano ist, war während der Hypnose bei euch. Ich höre.

Andrzej:

Hat Don Severiano zu dieser Zeit etwas gefühlt?

EN-KI:

Ja. Zu der Zeit meditierte er. Er fiel zu der Zeit in einen meditativen Traum und sein Geist war getrennt, Andrzej. Ihr nennt es, „sein Film stoppte“. Und während der Hypnose, während der Energieübertragung und der Verbindung mit Lucyna, war sein Geist getrennt und kam hierher. Du weißt, dass für uns geistige Wesen weder Zeit, noch Entfernung Hindernisse darstellen. Schließlich lehrst du über die Dinge. Ich höre.

Andrzej:

Dank dir EN-KI. Jetzt möchte ich zum nächsten, sehr wichtigen Projekt übergehen, genannt Ägypten. Passend zur Abwesenheit von Herrn Khaled; er wird sehr unverlässlich. Man kann nicht glauben, dass irgendetwas passieren wird, auch wenn er mit einem Versprechen kommt.

Welche Schritte schlägst du vor um im Juni nach Ägypten zu kommen und Dr. Hawass zu treffen?

EN-KI:

Ich schlage folgendes vor, Andrzej. Im Juni, am ersten Tag im Juni, wirst du Khaled anrufen und ihm sagen, dass ihr kommen werdet. Und der zweite Plan ist das Fernsehen zu involvieren. Hast du den Film gesehen, Andrzej? Dass sie nach etwas Bestimmten suchen? Ich glaube, das tun sie. Hawass weiß...er weiß über euch bescheid...über eure Existenz und über das Projekt und wonach ihr sucht. Wenn er in Ägypten ankommt, in Kairo, können wir einen kurzen Kontakt herstellen mit dem Kopf,

namentlich mit Zahi Hawass um ihm das Projekt zu übergeben. Das ist, was ich dazu meine. Ich höre.

Andrzej:

Alles klar. Aber wir haben immer noch ein Finanzproblem. Ich hoffe, dass Chicago uns helfen wird, dieses Ereignis zu finanzieren, weil wie du sagtest – wir empfangen genug Geld um die Kosten der Konferenz zu decken – aber es ist nicht genug Geld da um die Reise unseres Teams zu bezahlen.

EN-KI:

Das ist richtig. Das Fernseh-Team wird für sich selbst zahlen und für eine Gruppe, das muss gehen. Das Geld wird gefunden werden. Einiges wird aus der Konferenz kommen, namentlich von denen, die anrufen und spenden werden. Der Rest wird aus den Staaten kommen. Das ist der Plan und er wird eingehalten. Ich höre.

Andrzej:

Eigentlich ist das Alles, was ich wissen wollte, wenn es um Ägypten geht, denn das ist die allerwichtigste Sache für mich. Ich verstehe, dass das vorgeschlagene Team aus Lucyna, Andrzej Kaplanek, Iwona, Adam Szykiewicz und mir besteht. Das ist das Team, das gehen sollte. Hast Du irgendwelche anderen Anregungen?

EN-KI:

Nein, habe ich nicht...

Andrzej:

Also im Moment habe ich keine weiteren Fragen. So weit es Ägypten angeht, wurde alles sehr genau erklärt. Wir schauen nach vorn zum 1. Juni und dann werden wir los legen. Iwona könnte noch ein paar Fragen haben.

Iwona:

EN-KI, noch einmal möchte ich Dir sehr herzlich für Alles danken.

EN-KI:

Sehr gerne Iwona. Ich möchte noch ein Wort hinzufügen. Ein Foto wird dich erreichen. Viele interessante Fotos werden ankommen. Diese zwei Himmelskörper über euch, Iwona und Andrzej, das sind unsere Energien. Ihr seid keine Heiligen, nur unsere Himmelskörper sind über euren Köpfen. Also, Ich danke euch, dass ihr meinen Worten zugehört habt.